

## Wago-Speedway 767

# Meilenstein in der modernen Automatisierungstechnik

Nach zehn Jahren Erfahrung mit IP 20-I/O-Modulen setzt Wago jetzt mit einer neuen Leistungsklasse von IP 67-I/O-Modulen wieder einen Meilenstein in der Automatisierungstechnik. In allen Details konsequent zu Ende gedacht, ergibt sich aus der Summe der Vorteile ein Gesamtsystem, das neue Massstäbe im Markt setzt.

Der immer drängenderen Forderungen nach schaltschrankloser Automatisierung werden nach wie vor Grenzen gesetzt durch unhandliche, langsame und unflexible I/O-Systeme, deren Funktionalität weit hinter der moderner IP 20-I/O-Systeme zurück bleibt. Unter dem Namen Wago-Speedway 767 stellt Wago eine neue Familie IP 67-geschützter modularer Ein- und Ausgangsmodule vor, die modernsten IP 20-I/O-Produkten in nichts nachsteht und völlig neue Möglichkeiten eröffnet.

### Zahlreiche Eigenschaften zeichnen die neue Leistungsklasse aus

**Feldbusneutral:** Bereits im ersten Schritt ist die gesamte namhafte Automatisierungswelt über Profibus, Profinet, Ethernet IP und Device Net erreichbar.

**Modular:** Die Kopfstation mit Feldbus kann um 64 Module mit insgesamt 512 Kanälen erweitert werden, wobei Maschinen bis zu einer Gesamtausdehnung von 500 Metern wachsen dürfen.

**Programmierbar:** Neben Feldbuskopplern werden für alle Feldbusse Controller mit der bewährten CodeSys IEC 61131-konformen Programmierumgebung angeboten.

**Parametrierbar:** Die Zeit der Modulsammlungen ist vorbei: 0 bis 10V,  $\pm 10V$ , 0 bis 20 mA, 4 bis 20 mA,  $\pm 20mA$  in nur einer Eingangsklemme, kanalweise einstellbar. Damit ist eine Vielzahl unterschiedlicher Klemmfunktionen in einem Modul vereint.

**Diagnostik:** Finden statt suchen! Wago-Speedway 767 erlaubt die zielgerichtete Fehlerlokalisierung auf Stations-, Modul- oder Kanalebene. Über dieses Standardfeature lassen sich Überlast, Kurzschluss, Drahtbruch und vieles mehr einfach und schnell auffinden.



Wago-Speedway 767 ist extrem robust und platzsparend für Bereiche hoher Signalkonzentration

**Datenqualität:** Wago-Speedway 767 erkennt in Abhängigkeit von der räumlichen Ausdehnung die maximal mögliche Taktfrequenz einer speziellen Anlage mittels Dynamic Speed Control (DSC) und ermöglicht so Datenraten, die weit höher sind als die starrer Systeme. Selbst bei maximaler Ausdehnung ergibt sich bei Zykluszeiten von bis zu unter 100  $\mu s$  und einem Jitter, der kleiner ist als 1  $\mu s$ , noch eine hervorragende Performance.

**Sicher: Sicherheitstechnik** im Sinne der IEC 61508 und Standardautomatisierung sind aus gutem Grund zusammengewachsen. Die

zugrunde liegenden Anforderungen gelten sowohl für IP 20- wie auch für IP 67-Systeme. Daher ist Safety von Anfang an integraler Bestandteil von Wago-Speedway 767. Module mit sicheren Ein- und Ausgängen nach SIL3 ergänzen jeden sicheren Profisafe Master. Damit ist keine «doppelte» Automatisierung unter IP 67-Bedingungen mehr erforderlich.

**Ergonomisch und erreichbar:** Mit M8- und M12-Buchsen sind Sensoren und Aktoren des weltweit etablierten und verfügbaren Standards anschliessbar. Service via USB-Interface macht moderne PC-Technologie erreichbar und ist zukunftssicher. Parametrierung erfolgt mittels DTMs, die in jedes FDT-Framework nahtlos zu integrieren sind. Dass ein kleines Gehäuse nicht zwangsläufig auch mit schlechtem Handling und fehlender Kennzeichnung verbunden ist, zeigt das völlig neue Beschriftungssystem mit Streifen oder alternativ mit Wago WMB Inline.

**Robust:** Der Vollverguss der Module garantiert Langzeitdichtigkeit. ☛

### Infoservice

Wago Contact SA  
Route de l'Industrie 19, 1564 Domdidier  
Tel. 026 676 75 97, Fax 026 676 77 97  
manfred.lehmann@wago.com, www.wago.com



Halle 1.2/Stand B-36